



Reichertshofener Anzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen Markt Reichertshofen - Gemeinde Pörnbach

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen: Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzender Bürgermeister Michael Franken / Stellvertreter Bürgermeister Helmut Bergwinkel

Reichertshofen: Rathaus Tel: 0 84 53 / 5 12 - 0 • Rathaus Fax: 0 84 53 / 5 12 - 60 • Homepage: <http://www.reichertshofen.de> • Email: info@reichertshofen.de

Pörnbach: Rathaus Tel. 0 84 46 / 10 33 • Rathaus Fax: 0 84 46 / 16 91 • Email: poernbach@reichertshofen.de

Öffnungszeiten der Rathäuser Reichertshofen und Pörnbach: Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr.

Herausgeber: F. Prummer, 81805 Mü., Druck, Verlag u. Anzeigen: PRIMO-Ortsnachrichten Verlag GmbH, 81805 Mü., Postfach 82 05 25, ☎ 0 89 / 42 24 26, Fax: 0 89 / 42 21 23

Mit der Einsendung oder Überlassung von Textbeiträgen und Fotos übernimmt der Verfasser bzw. Einsender die Gewähr dafür, dass durch eine Veröffentlichung keine Urheberrechte verletzt werden und überträgt damit gleichzeitig das Recht zur Veröffentlichung an die Gemeinde und an den Verlag.

64. JAHRGANG

FREITAG, 2. JUNI 2023

NUMMER 22

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unseren Homepages
www.reichertshofen.de und www.poernbach.de!

In jeder Minute, die Du im Ärger verbringst, versäumst Du 60 glückliche Sekunden Deines Lebens.
Albert Einstein

INHALT:

Bek. d. VG: Geänderte Müllabfuhrtermine / Stellenausschreibung Kämmerer und Leiter der Finanzverwaltung (m/w/d)

Bek. d. Marktes: Kriterienkatalog für Freiflächen-Photovoltaikanlagen

Sonstiges: Blutspendedienst in Reichertshofen / Erfolgreicher Jugendaktionstag

Bek. f. Pörnbach (Siehe auch Bek. d. VG): Vergabe eines Baugrundstücks gegen Höchstgebot Sonnenstraße 16 in Pörnbach / Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Pörnbach über die Benutzung von Kindertageseinrichtungen / Problemabfallsammlung in Pörnbach

Pörnbach Aktuelles: Ehrung für langjähriges ehrenamtliches Engagement im Obst- und Gartenbauverein

Bekanntmachungen der VG

FAMILIENKALENDER

Sterbefall:

Frau Vera Rutte-Schirdewahn, wohnhaft in Reichertshofen, ist am 11.05.2023 in Reichertshofen verstorben.

Hinweis des Primo-Verlages

Achtung vorgezogene Manuskriptabgabe!

Wegen des Feiertages „Fronleichnam“, Donnerstag, 08. Juni 2023, müssen alle Manuskripte für die Ausgabe 23 (Freitag, 09. Juni 2023), bis Mittwoch, 31. Mai 2023, 12.00 Uhr, im Verlag eingegangen sein.
Der Verlag

Auf Grund des anstehenden Feiertags ergeben sich geänderte Leerungstermine bei den Abfalltonnen

Auf Grund des anstehenden Feiertags „Fronleichnam“ am 08.06.2023 ergeben sich geänderte Abfuhrtermine bei der Müllabfuhr. Die Abfuhrtermine sind auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes einsehbar (www.awp-paf.de).
Wir bitten um Beachtung bei der Bereitstellung!

Notfallbetreuung

- Der Hauswirtschaftliche Fachservice (HWF) unterstützt bei familiären Notfällen, wie z.B. bei Erkrankung der Mama, Zuhause-bei Krankenhausaufenthalt-Risiko-Schwangerschaft oder Kur/Reha. Die Fachkräfte übernehmen die Kinderbetreuung und Haushaltsführung. Darüber hinaus unterstützen sie Senioren und Alleinstehende nach Krankenhausaufenthalt (§ 38) für 4 Wochen in der Haushaltsführung.

Ab Pflegegrad 2 erbringen die Fachkräfte Leistungen über die Verhinderungspflege. Abrechnung über alle Krankenkassen.

Koordination: Waltraud Wagner, Tel. 0171- 800 92 26
oder Email wug.wagner@t-online.de www.familienhilfe-hwf.de

- Der Maschinen- und Betriebshilfsring vermittelt für Familien ebenfalls schnelle Hilfe und individuelle Unterstützung durch hochqualifizierte und erfahrene Einsatzkräfte, wenn etwas passiert. Abrechnung mit allen Kassen.

Kontaktadresse: MR, Am Stadtgraben 3, 85276 Pfaffenhofen, Tel. 08441/788330, Fax: 08441/783399, www.mr-wolnzach.de

Krisendienst Psychiatrie Oberbayern:

Tel: 0800 655 3000, kostenlos rund um die Uhr erreichbar

Zahnärzte-Notdienst

Der aktuelle Notdienst kann unter www.notdienst-zahn.de eingesehen werden.

Apotheken-Notdienste:

Informationen zum aktuellen Apotheken-Notdienst finden Sie unter: www.lak-bayern.notdienst-portal.de.

NOTRUF: Polizei 110 • Feuerwehr und Rettungsdienst 112 • Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Giftnotruf 089 / 19240 • **STÖRSTELLEN:** Bayernwerk AG 0941 / 28003366 • Stadtwerke (Gas): 0841 / 804222

WASSERVERSORGUNG: für die Ortsteile Gotteshofen, Reichertshofen, Starkertshofen und Wolnhofen:

während der Dienstzeiten des Bauhofes: Wasserwart 0173-5661551 / stellv. Wasserwart 0173-5661556

außerhalb der Dienstzeiten des Bauhofes: Stadtwerke Ingolstadt 0841/80-4222;

für Agelsberg, Au am Aign, Dörfli, Hög, Höger Mühle, Langenbruck, Ronnweg, St. Kastl, Stöffel und Winden am Aign:

Gemeinde Rohrbach 08442-96700 / Wasserhaus 08442-7745 und 0172 / 7797970

BAUHOF / KLÄRWERK: Anliegen für Reichertshofen und Pörnbach: 0162/2544653 // Nur für Reichertshofen: während der

Dienstzeiten: Bauhof: Bauhofvorarbeiter 0173-5661508 / stellv. Bauhofvorarbeiter 0173-5661554 / Klärwerk: Klärwärter 0173-5661557 /

stellv. Klärwärter 0173-2310704 // außerhalb der Dienstzeit: Bereitschaft 0172 / 5615057

ABV ING. SÜD: Abwasserbeseitigung für Reichertshofen, Gotteshofen, Walding bei Störung: 0176 / 21 25 89 12

Entsorgungsmöglichkeiten im Wertstoffhof Reichertshofen oder Pörnbach von A-Z

Infotelefon Rathaus Reichertshofen: 08453/51238
Infotelefon Rathaus Pörnbach: 08446/1033
Infotelefon Abfallwirtschaftsbetrieb PAF: 08441/787940s

Altholz (Merkblatt)
Altkleider (Altschuhe (tragbar und in Säcken / Tüten verpackt)
Altmetall (Merkblatt)
Aluminium und Alu-Kunststoffverbunde
Batterien (Starter- und Trockenbatterien)
Bauschutt in kleineren Mengen (max.1 Schubkarrenladung, siehe auch unten)
CD und DVD
Druckerpatronen und Tonerkartuschen
Elektronikschrott (Merkblatt)
Gelber Sack (Merkblatt)
Glas (Behälterglas, aber kein Flachglas)
Haushaltskühlgeräte (Kühl- und Gefrierschränke, Kombigeräte)
Kartonagen (zerlegt bzw. gefaltet)
Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen (unbeschädigt)
PU-Schaumdosen
Sperrmüll (Merkblatt)
Verpackungsstyropor

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Reichertshofen

April bis September:	Dienstag und Donnerstag	von 15.00 - 19.00 Uhr
	Samstag	von 8.00 - 13.00 Uhr
Oktober bis März:	Dienstag und Donnerstag	von 15.00 - 18.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 13.00 Uhr

Pörnbach

April bis Oktober:	Mittwoch	von 15.00 - 19.00 Uhr
	Freitag	von 15.00 - 18.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr
November bis März:	Mittwoch und Freitag	von 14.00 - 17.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr

Entsorgungsmöglichkeiten in der Gartenabfallsammelstelle Reichertshofen oder Pörnbach

Bitte trennen Sie Ihre Gartenabfälle nach:

- **braune und grüne, holzige Gartenabfälle**
 - Ast- und Stammholz mit einem Durchmesser von zwei bis maximal 50 Zentimeter
 - Laub an den Ästen stört nicht
 - keine Äste von Nadelbäumen, keine Wurzelstöcke!
- **grüne, holzige Gartenabfälle**
 - Äste von Nadelbäumen
 - dünne Äste von Laubbäumen und ganze Thujen ohne Wurzelstock
- **sonstige Gartenabfälle**
 - z.B. Heckenschnitt von Thujen, Liguster, Buchen usw.
 - Thujenäste, Schilf, Rasen- und Grasschnitt, Laub, Moos, Fallobst, Efeu und sonstiges Kleingeäst
 - Wurzelstöcke mit einem Ballendurchmesser bis max. 30 cm und mit Erde vermischte Gartenabfälle

Öffnungszeiten Gartenabfallsammelstelle

Reichertshofen

April bis September:	Dienstag und Donnerstag	von 15.00 - 19.00 Uhr
	Samstag	von 8.00 - 13.00 Uhr
Oktober bis März:	Dienstag und Donnerstag	von 15.00 - 18.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 13.00 Uhr

Pörnbach

April bis Oktober:	Montag	von 17.00 - 19.00 Uhr
	Mittwoch	von 15.00 - 19.00 Uhr
	Freitag	von 15.00 - 18.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr
November bis März:	Montag	von 17.00 - 19.00 Uhr
	Mittwoch und Freitag	von 14.00 - 17.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr

Eine Abgabe von Grünut im Wertstoffhof ist nicht möglich!

Bauschutt (gegen Gebühr)

Fa. LS Abbruch + Recycling GmbH

(nach Langenbruck Richtung Pörnbach, Tel. 08452 / 72 92 37)

Öffnungszeiten für Anlieferung und Abholung:

April bis November:	immer mittwochs	von 16.00 - 18.00 Uhr
Dezember bis März:	geschlossen	

Annahmebedingung für Bauschutt:

Bauschutt darf keine Fremdstoffe wie Holz, Kunststoffe, Isoliermaterialien, Karton, Rigipsplatten, Heraklit, Grüngut, Styropor, Bodenaushub usw. enthalten. Keine Annahme von Gasbeton oder Porenbeton.

Ärztendienst

Reichertshofen: Anlaufstelle für dringende ärztliche Probleme an Sonn- und Feiertagen sowie abends nach den Sprechstunden ist die GOIN-Praxis am Klinikum Ingolstadt.

Dort leisten auch die Ärzte unserer Gemeindegebiete ihre Notdienste ab. Ansprechstelle: **Tel. 116 117**

In lebensbedrohlichen Situationen wählen Sie weiterhin die **Nr 112**. Den ärztlichen Notdienst für **PÖRNBACH** können Sie ebenfalls unter Tel. 116 117 erfragen.

Tierärztlicher Notdienst

in Ingolstadt u.U.: www.tieraerztlicher-notdienst-ingolstadt.de

für die Landkreise Pfaffenhofen und Freising

Wochenenddienst von Samstag, 07.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr.
Feiertagsdienst von 07.00 Uhr bis darauf folgenden Tag 07.00 Uhr.

Am Wochenende, 03./04.06.2023

Diensthabende Ärzte:

Dr. Helen Kleffner

Tel. 0 81 61/6 23 72

An Fronleichnam, 08.06.2023

Notdienst nicht besetzt!

Die Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen (ca. 10.500 Einwohner, 2 Mitgliedsgemeinden, 2 Schulverbände) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

Kämmerer und Leiter der Finanzverwaltung (m/w/d)

(in Vollzeit, teilzeitfähig mit mind. 30 Wochenstunden)

Aufgabenbereich:

- Leitung der Finanzverwaltung (Sachgebiete Kämmerei, Kasse und Steueramt)
- Finanzplanung für fünf Körperschaften (Verwaltungsgemeinschaft, 2 Mitgliedsgemeinden, 2 Schulverbände)
- Erstellung, Überwachung und Vollzug der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Investitionsprogramm
- Erstellung der Jahresrechnungen und Begleitung der örtlichen Rechnungsprüfungen
- Vermögens- und Schuldenverwaltung und Anlagennachweise
- Kreditwirtschaft und Zuschusswesen
- Kassenaufsicht
- Gebührenkalkulation

Anforderungsprofil:

- Laufbahnbefähigung für die 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn „Verwaltung und Finanzen“ bzw. erfolgreich abgelegte Fachprüfung II (Verwaltungsfachwirt/in)
- Führungserfahrung wünschenswert
- Fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Bereich des kommunalen Haushaltsrechts oder Bereitschaft, diese zu erwerben
- Zuverlässigkeit und überdurchschnittliches Engagement
- Teamfähigkeit, Sozialkompetenz, Entscheidungsfreude
- Eigeninitiative und Verhandlungsgeschick
- Bereitschaft zur fachbezogenen Weiterbildung

Geboten werden die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen mit einer Vergütung nach dem BayBesG in Besoldungsgruppe A 12 bzw. einer Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) entsprechend der Qualifikation und den Vorkenntnissen bis EG 11, gleitende Arbeitszeit, ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet, sowie eine betriebliche Altersversorgung, die mit eigenen Beiträgen noch aufgestockt werden kann.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 19. Juni 2023 an die Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen, Schloßgasse 5, 85084 Reichertshofen oder per E-Mail an personal@reichertshofen.de. Bitte übersenden Sie nur Fotokopien, da die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Gemeinschaftsvorsitzender Michael Franken (Tel.: 08453/512-21) oder Geschäftsleiter Markus Plöckl (Tel.: 08453/512-33) gerne zur Verfügung.

Pflegedienst BRK: Die Schwestern des Pflegedienstes sind unter Tel: 08453/330092 erreichbar.

Pflegestützpunkt Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm:
Beratung und Hilfe zum Thema Pflege (z.B. Pflegegrad, häusliche oder vollstationäre Pflege) Tel.: 08441 / 27-3401 und 27-3402
www.landkreis-pfaffenhofen.de

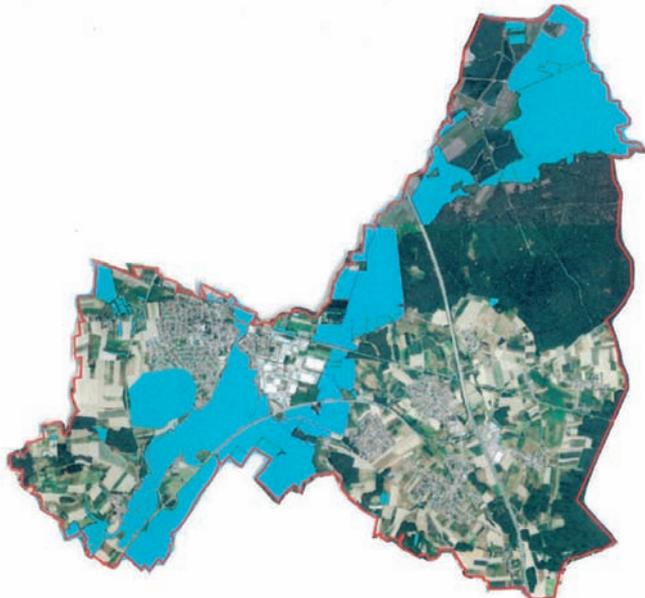
Bekanntmachungen des Marktes

Markt Reichertshofen Kriterien für Freiflächen-Photovoltaikanlagen

Stand 16.05.2023

Anlage

Zu den Kriterien für Freiflächen-Photovoltaikanlagen



Plan mit Ausschlussflächen (Stand: 02.05.2023)

Im Gemeindegebiet des Marktes Reichertshofen werden auf unterschiedliche Art und Weise erneuerbare Energien gewonnen. Zur Energiesicherung und im Sinne des Klimaschutzes steht der Markt Reichertshofen einem weiteren Zubau an Anlagen zur Gewinnung erneuerbarer Energien positiv gegenüber. Freiflächen-Photovoltaikanlagen können dazu einen Beitrag leisten. Der Marktgemeinderat hat sich zum Ziel gesetzt, stets abzuwägen, ob und unter welchen Voraussetzungen dies verträglich mit dem Landschaftsbild und weiteren Belangen erfolgen kann.

I. Vorzugsflächen

Im § 35 BauGB Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) ist Folgendes geregelt:

(1) Im Außenbereich ist ein Vorhaben nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es (...)

8. der Nutzung solarer Strahlungsenergie dient

a) in, an und auf Dach- und Außenwandflächen von zulässigerweise genutzten Gebäuden, wenn die Anlage dem Gebäude baulich untergeordnet ist, oder

b) auf einer Fläche längs von

aa) Autobahnen oder

bb) Schienenwegen des übergeordneten Netzes im Sinne des § 2b des Allgemeinen Eisenbahngesetzes mit mindestens zwei Hauptgleisen und in einer Entfernung zu diesen von bis zu 200 Metern, gemessen vom äußeren Rand der Fahrbahn.

Freiflächen-Photovoltaikanlagen sollen vorzugsweise in diesen Gebieten errichtet werden. Dort ist in der Regel kein Bauleitplanverfahren erforderlich (Privilegierung).

Ansonsten ist für die Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlage im Außenbereich ein vorhabenbezogener Bebauungsplan und ggf. die Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich.

II. Ausschlussflächen

Auf folgenden Flächen werden keine Bauleitplanverfahren bezüglich Freiflächen-Photovoltaikanlagen durchgeführt:
(Ausschlusskriterien für PV-Freiflächenanlagen)

1. Schutzgebiete des Naturschutzes (LfU)
2. Naturschutzgebiete, Nationale Naturmonumente, Biosphärenreservate
3. Amtlich kartierte Biotope (LfU)
4. Geschützte Biotope (gemäß §30 BNatSchG und Art.23 Bay-NatSchG)
5. Wiesenbrüter- und Feldvogelkulisse (LfU): Flächen, die von Wiesenbrütern oder Feldvögeln als Lebensräume genutzt werden
6. Festgesetzte oder vorläufig gesicherte Überschwemmungsgebiete
7. Boden- und Geolehrpfade einschl. deren Stationen und Geotope
8. Flächen in Wasserschutzgebieten (LfU): Trinkwasserschutzgebiete, Heilquellenschutzgebiete
9. Risikobehaftete Gebiete für Geogefahren (LfU)
10. Dolinen, Erdfälle, Steinschlag, Erdbeben, Senkungsgebiete, etc. Mindestabstand: 50 m
11. Schutzgebiete zur Erhaltung gefährdeter oder typischer Lebensräume und Arten (Natura 2000): Vogelschutzgebiete, FFH-Gebiete
12. Ökoflächenkataster (LfU): Rechtlich festgesetzte Ausgleichs- und Ersatzflächen

Anfragen zu diesen Flächen sollen ausschließlich auf dem Verwaltungsweg bearbeitet werden. Hierzu wird die Verwaltung durch diese Richtlinien in Verbindung mit dem Beschluss des Marktgemeinderates ermächtigt.

Diese Ausschlussflächen sind auf beiliegendem Plan (Stand 02.05.2023) blau markiert und können u. a. über den BayernAtlas (<https://geoportal.bayern.de/bayernatlas/>) abgerufen werden.

III. Eingeschränkte Eignungsflächen

Auf folgenden Flächen erfolgt eine Einzelfallprüfung, ob ein Bauleitplanverfahren gestartet wird:

1. Mindestabstand zu Siedlungsflächen mit Wohnbebauung und gemischt genutzter Bebauung mindestens 350 Meter; Ausnahme: Nicht einsehbare Flächen oder wenn Einverständniserklärung aller betroffenen Gebäudeeigentümer vorliegt
2. Landwirtschaftliche Böden überdurchschnittlicher Bonität (Ackerzahl)
3. Bodendenkmäler
4. Gebietsumgriff landschaftsprägende Denkmäler (LfU): Besonders bedeutende oder weithin einsehbare Landschaftsteile wie landschaftsprägende Höhenrücken, Kuppen und Hanglagen
5. Vorranggebiete für Bodenschätze
6. Vorranggebiete für Windkraft
7. Landschaftsschutzgebiete

IV. Allgemeine Eignungsflächen

Auf den weiteren Flächen im Außenbereich ist grundsätzlich die Durchführung eines Bauleitplanverfahrens möglich. Die tatsächliche Durchführung ist abhängig vom jeweiligen konkreten Projekt, der Anzahl der bereits realisierten Freiflächen-Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet und der Anzahl der aktuell im Bauamt laufenden Bauleitplanverfahren.

Folgende sonstige Kriterien sind vom Antragsteller grundsätzlich einzuhalten – die nachstehenden Unterlagen/Angaben sind vorzulegen:

1. Konzept zur Bürgerbeteiligung an der regionalen Wertschöpfung
2. Informations- und Kommunikationskonzept für die Bürger (z.B. Informationsveranstaltungen), falls erforderlich
3. Natur- und Artenschutzkonzept mit den Themen bauliche Umsetzung und Bewirtschaftung der Anlage
4. Finanzielle Sicherheit des Antragstellers / Investors, auch für Rückbau und Entsorgung
 - a. Bürgschaft
 - b. Liquiditätsnachweis
 - c. Bonitätsnachweis
 - d. Schriftliche Einspeisezusage des Netzbetreibers
 - e. Bestätigung über Anbindung der Anlage an das Stromnetz per Erdverkabelung

- f. Zusage der Kostenübernahme für Bauleitplanung, Gutachten, Rechtsanwaltskosten, Netzanschlusskosten.
Hinweis: Nach einem Grundsatzbeschluss durch den Marktgemeinderat wird hierzu ein städtebaulicher Vertrag abgeschlossen
- g. Zusage der Verpflichtung zum Rückbau
- h. Aussage zum Thema „Agri-PV-Anlagen“.
Hinweis: Diese werden bevorzugt.

Anlage – Bestandteil der Kriterien

Plan mit Ausschlussflächen (Stand: 02.05.2023)

Die Kriterien wurden in der Sitzung des Marktgemeinderates vom 16.05.2023 beschlossen und gelten ab sofort.

Reichertshofen,
17.05.2023

Michael Franken
Erster Bürgermeister



Freitag Vormittag
www.reichertshofen.de/wochenmarkt

WOCHENMARKT
REICHERTSHOFEN

von 8 – 12:30 Uhr
am „Unteren Markt“
nicht an Feiertagen

Sonstiges

Jugendaktionstag

Das Vereinsleben wiederbeleben

Reichertshofener Jugendaktionstag lockt bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Kinder und Familien an Reichertshofen – Am vergangenen Samstag fand in der Gemeinde Reichertshofen erstmals eine neue spannende Veranstaltung statt: Der Markt organisierte zusammen mit der Jugendbeauftragten Annika Angermeier und mehreren Vereinen einen Jugendaktionstag. Die Veranstaltung fand auf dem Sportplatz an der Jahnstraße statt und wurde ständig von rund 100 Kindern und ihren Familien besucht, die das sonnige Wetter genossen und an verschiedenen Aktivitäten teilnahmen.

Die Idee, wieder eine stabile Jugendarbeit in den Vereinen aufzubauen, kam von Annika Angermeier, der Jugendbeauftragten, und Michael Fuchs vom TSV Reichertshofen. Beide stellten fest, dass durch die Corona-Pandemie das Vereinsleben zum Erliegen gekommen war und sich einige Jugendgruppen sogar aufgelöst haben, da einzelne Jahrgänge fehlen. Vor diesem Hintergrund sei es das Ziel, eine geschlossene und nachhaltige Jugendarbeit in den Vereinen zu schaffen. Besonders erfreulich war, dass das Wetter diesmal mitspielte und die Sonne strahlte.

Die von verschiedenen Vereinen organisierte Veranstaltung war ein großer Erfolg und bot den Kindern eine Fülle von Möglichkeiten zum aktiven Lernen und Mitmachen. Die Feuerwehren aus dem Marktgebiet führten Feuerwehrrübungen durch und boten ein spannendes Erlebnis, indem die Kinder mit der Drehleiter hochfuhren und einen atemberaubenden Blick über die Dächer von Reichertshofen hatten. Der Jugendwart der Windener Wehr Max Pfab betonte, dass alle vier Wehren Verstärkung bei der Jugendfeuerwehr suchen. „Bei uns gibt es Teamwork, Zusammenhalt, Jugendwettkämpfe und Sport und dabei bereiten wir die Jugendlichen auf spielerische Weise für den aktiven, freiwilligen Feuerwehrdienst vor“, betonte er.

Am Stand der Reichertshofener Musikanten hatten die Kinder viel Spaß beim Spielen mit den Schlauchtrompeten. „Die sind einfach der Renner“, freute sich Vorstandsmitglied Thomas Schwaiger. Die Musiker freuten sich, dass ihr Stand ständig von kleinen Besuchern umlagert war, die gerne die Instrumente ausprobierten. Am Stand der Schützenvereine Hög und Langenbruck konnten sich die Kinder sogar am Bogen- und Lasergewehrschießen versuchen. Weitere

Aktionen boten: die BRK Bereitschaft Reichertshofen, die Ortsgruppe der BRK Wasserwacht, die DJK Winden, die Faschingsgesellschaft REB, der Heimat- und Trachtenverein D'Schlossbergler Reichertshofen, der Imkerverein Reichertshofen, die Spielvereinigung Langenbruck und der TSV Reichertshofen.

Für das leibliche Wohl der großen und kleinen Besucher wurde mit leckerem Kuchen und erfrischenden Getränken gesorgt. Erfreulich war, dass viele Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter anwesend waren. Auch Bürgermeister Michael Franken (JWU) schaute auf der Veranstaltung vorbei. Annika Angermeier zeigte sich zufrieden mit der hervorragenden Organisation und Koordination zwischen den Vereinen: „Die Veranstaltung ist neben der Mitgliederwerbung auch ein Erfolg für die Vernetzung der Vereine untereinander gewesen. Wir planen, den Jugendaktionstag künftig alle zwei Jahre zu wiederholen.“ vor



Fotos: Vogl



Bitte Wunschtermin reservieren!

Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins notwendig. Wir freuen uns auf Sie!

Freitag
09.06.
16:00–19:45 Uhr

REICHERTSHOFEN

Grund- und Mittelschule

Pestalozzistr. 1

www.blutspendedienst.com/reichertshofen



Schnell zum Wunschtermin:

1. Website aufrufen oder QR-Code scannen
2. Anmelden
3. Termin wählen
4. Bestätigung per E-Mail bekommen

Bitte mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!

i Infos: 0800 11 949 11 (kostenfrei)
oder info@blutspendedienst.com
Überprüfen der Spendefähigkeit:
blutspendedienst.com/spendecheck

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Vom Ehrenamt zum inspirierenden Leben

Helmuth Hammerl aus Reichertshofen ist 80 Jahre alt geworden

Reichertshofen - Für Helmuth Hammerl ist der 80. Geburtstag ein Meilenstein, der ein Leben mit zahlreichen Errungenschaften und Erfolgen markiert. Von der Übernahme verschiedener Ehrenämter bis hin zur Verfolgung persönlicher Leidenschaften und Interessen - Hammerls Leben war in vieler Hinsicht bemerkenswert.

Helmuth Hammerls Kindheitserinnerungen sind tief in Karlshuld verwurzelt, wo sein Vater 1947 zur Landespolizei versetzt wurde. Der Familie wurde eine Wohnung zur Verfügung gestellt, und Hammerl erinnert sich gerne an die „schönste Jugend“ seines Lebens. In dieser Zeit schloss er eine große Freundschaft, die bis heute anhält. Nach seiner Schulzeit in Karlshuld besuchte Hammerl die dreijährige Wirtschaftsschule in Ingolstadt. Zu diesem Zeitpunkt war seine Familie bereits nach Manching gezogen.

Am 5. August 1965 gaben sich Hammerl und Magdalena (Lene) Kürzinger in Reichertshofen das Ja-Wort, ein Jahr später wurde ihr Sohn Helmut geboren. Damals erwarben sie eine Wohnung in Reichertshofen und bauten dort 1973 ein Haus. 1966 begann Hammerl beim Einwohnermeldeamt in Manching zu arbeiten, 1971 wechselte er zum Bauamt im Markt Reichertshofen.

1973 besuchte er die Verwaltungsschule und erwarb den Titel „Verwaltungsfachwirt“. Mit der Geburt von Tochter Stefanie im Jahr 1977 bekamen die Hammerls weiteren Familienzuwachs. Nach zwei Jahrzehnten als Leiter der Bauverwaltung ging Hammerl im Jahr 2000 in den vorgezogenen Ruhestand.

Helmuth Hammerls bemerkenswerte Verdienste werden durch die Tatsache unterstrichen, dass er ab 1965 57 Jahre lang eine erstaunliche Anzahl von Ehrenämtern innehatte. Er engagierte sich unter anderem im Fußball, im Schützenwesen, im Soldatenverein und in der Lebenshilfe. Aufgrund seiner besonderen Verdienste wurden ihm die Ehrenmitgliedschaften in zahlreichen Vereinen verliehen. Außerdem war er von 2002 bis 2008 dritter Bürgermeister der Markt-gemeinde Reichertshofen.

Zu den besonderen Auszeichnungen, die er erhalten hat, gehören das Ehrenzeichen des Bayerischen Staates, das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten, der silberne Ehrenring des Marktes Reichertshofen, die goldene Ehrenamtskarte des Landkreises Pfaffenhofen, das Ehrenkreuz in Silber des Deutschen Schützenbundes und das Ehrenzeichen der Bundesvereinigung Lebenshilfe für seine besonderen Verdienste um die Belange von Menschen mit Behinderung.

In seiner Freizeit wird es Hammerl nie langweilig, vor allem wenn er sie mit seinen beiden Enkeln Julian und Florian verbringt oder einem seiner vielen Hobbys nachgeht. Seit über vier Jahrzehnten ist Hammerl ein aktiver Sportschütze, der immer noch regelmäßig mit dem Luftgewehr in der Sektionsmannschaft antritt. Auch in der örtlichen Nordic-Walking-Gruppe ist er gerne aktiv und geht montags und freitags eine Stunde lang in den Wald.

Neben seiner Familie waren auch Vertreter von Vereinen und der Bürgermeister von Reichertshofen, Michael Franken (JWU), gekommen, um Hammerl zu seinem runden Geburtstag zu gratulieren. vov



Ehrung von langjährig ehrenamtlich tätigen Personen in wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und kirchlichen Organisationen

Für 38 ehrenamtlich Tätige (10 Frauen und 28 Männer) gab es Grund zum Feiern: Sie wurden vor kurzem für ihre langjährige Tätig-

keit in den verschiedensten Funktionen und Vereinen im Landkreis Pfaffenhofen ausgezeichnet.

Zu den Geehrten zählt auch Frau Martha Schweigard, Mitglied des Heimat- und Trachtenvereins D'Schloßbergler Reichertshofen. Sie ist seit 1997 Mitglied im Vereinsausschuss, zudem seit 2017 1. Kassier und seit 2007 auch 2. Vorsitzende.

Herr Georg Gschwendtner, Mitglied der Sportschützensektion Reichertshofen, wurde neben seinen Funktionen beim Schützenverein Karlskron für seine Tätigkeiten als 2. Sportleiter der Sportschützensektion (von 2006 – 2018) sowie als 1. Sportleiter Altschützen Sport-Schützensektion (von 2018 – dato) geehrt.

Gekommen waren zu der Feierstunde neben den Partnerinnen und Partnern der Geehrten auch die Bürgermeister der Heimatgemeinden, MdL Karl Straub sowie Vorsitzende der jeweiligen Vereine und Organisationen.

„Die Ehrenamtlichen sind die stillen Stars in unseren Gemeinden. Ihr wertvolles Wirken ist ein besonders Geschenk für die Gesellschaft“, so der Stellvertreter des Landrats bei seiner Begrüßung.

Er dankte auch den Partnerinnen und Partnern der Geehrten sehr herzlich. „Sie haben auf Ihre bessere Hälfte in den vergangenen Jahren oft verzichten müssen, wenn der Dienst beim Verein wieder einmal Vorrang vor der Familie oder der Freizeit hatte. Diese Rücksicht ist keine Selbstverständlichkeit“, so der Stellvertreter des Landrats.

Er appellierte an die geehrten Frauen und Männer, auch in Zukunft in ihrem Engagement nicht nachzulassen und wünschte ihnen weiterhin Kraft und Freude an ihrer Funktion, und dass sie trotz unzähliger nicht vergüteter Stunden immer wieder sagen können „Es lohnt sich, ich bin gern dabei“. „Ohne die unzähligen Dienstleistungen der Ehrenamtlichen wäre unser soziales, politisches, kulturelles, kirchliches und wirtschaftliches Leben ein Stück weit ärmer“, so Karl Huber.



Martha Schweigard, Heimat- und Trachtenverein D'Schloßbergler Reichertshofen und Georg Gschwendtner, Sportschützensektion Reichertshofen, nahmen die Glückwünsche vom Stellvertreter des Landrats Karl Huber (re.) und von Bürgermeister Michael Franken (re.) entgegen.
Foto: Rottler

Vereinsmitteilungen

REICHERTSHOFEN

Obst und Gartenbauverein Reichertshofen e.V.

Einladung zum Sensenmäkurs

Am Samstag, 03. Juni 2022, 9.00 Uhr zwischen Langenbruck und Stöffel auf der Streuobstwiese. Sensenmähen und -dengeln für den Hausgebrauch. Das Wissen um "die Geheimnisse des Sensenmähens und Dengelns" ist vielerorts weitgehend verloren gegangen. Dieses alte Wissen soll im angebotenen Sensenkurs aktiv wiederbelebt werden. Wichtig sind - wie überall - ein gutes Werkzeug und die richtige Technik. Ökologisch gesehen sorgt diese Schnitttechnik für eine sanfte Nutzung und Pflege der Landschaft. Das Mähen mit der Sense ist effektiv - es kann in der kleinsten Ecke oder in einer Mähbreite von zwei Metern gemäht werden. Richtiges Mähen bewegt den ganzen Körper, fördert die seelische Ausgeglichenheit und trägt somit auch zur Gesundheit bei.

Bitte um telefonische Anmeldung unter 08453/30629, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Martina Freund, OGV



Liederkranz Reichertshofen und Umgebung e. V.

Liebe Sängerinnen und Sänger, wir treffen uns zur nächsten Chorprobe am Freitag, 02. Juni, im Vereinsheim des TSV Reichertshofen.

Es wird auch in den Pfingstferien geübt. Die Probe beginnt um 19 Uhr. Alle Sängerinnen und Sänger sollten rechtzeitig vorher anwesend sein damit wir pünktlich beginnen können. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft

Bitte beachten Sie auch unseren Internetauftritt

<http://www.liederkranz-reichertshofen.de/> für mögliche kurzfristige Änderungen.



Wasserwacht
Mit Sicherheit am Wasser

BRK Wasserwacht Reichertshofen-Baar-Ebenhausen

Sinneserfahrungen der besonderen Art:

Ein Ausflug der Wasserwacht ins Erfahrungsfeld der Sinne

Am vergangenen Vatertag begab sich die Jugendgruppe der Wasserwacht Reichertshofen-Baar-Ebenhausen auf ein aufregendes Abenteuer im Erfahrungsfeld der Sinne in Nürnberg.

Bei strahlendem Frühlingswetter und bester Laune machten sich etwa 34 begeisterte Kinder und sechs engagierte (Jung-)Betreuer – nachhaltig per Bahn und zu Fuß – auf den Weg, um neue Sinneserfahrungen zu sammeln und ihre Wahrnehmung auf eine ganz besondere Art und Weise herauszufordern.

Das Erfahrungsfeld der Sinne in Nürnberg ist ein Ort, der darauf abzielt, die Sinne spielerisch zu erforschen und zu schärfen. Von Taststationen über Klanginstallationen bis hin zu Dunkelräumen bietet das Erfahrungsfeld vielfältige Möglichkeiten, die Sinne auf eine einzigartige Weise zu erleben.

Die Kinder wurden in kleine Gruppen aufgeteilt und von den Betreuern durch das Erfahrungsfeld geführt. Gemeinsam meisterten sie verschiedene Aufgaben und lösten spannende Rätsel, die ihre Teamfähigkeit und ihr Vertrauen stärkten.

Highlights waren z.B. die Klanginstallation, bei der die Kinder in die Welt der Klänge eintauchten.

Auf dem Barfuß-Weg hatten die jungen Abenteurer die Möglichkeit, verschiedene Materialien zu erfühlen und ihre Tastsinne zu schulen. Nicht zu vergessen natürlich der Wasserspielplatz, der allen große Freude bereitete.

So konnten alle auf dem Ausflug nicht nur die Sinne schärfen, sondern auch lernen, wie wichtig es ist, sich auf seine Sinne zu verlassen und sie bewusst einzusetzen.

Mit strahlenden Augen und vielen neuen Eindrücken kehrten die Kinder und Betreuer am Ende des Tages zurück. Der Ausflug ins Erfahrungsfeld der Sinne war ein voller Erfolg und wird allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben.

Vielen Dank an alle Kinder und Trainer, die diesen Tag zu einem fröhlichen und schönen Ausflug gemacht haben!



Eure Jugend-Trainer der Wasserwacht Ortsgruppe Reichertshofen, Baar-Ebenhausen



Heimat- und Trachtenverein

„D'Schloßbergler“ Reichertshofen e.V.

Am Donnerstag, 08. Juni 2023, nimmt der Verein, sowie die Jugendgruppe an der **Fronleichnamsprozession** teil. Treffpunkt um 8.40 Uhr in Festtracht (Deandl ohne Riegelhaube) am Haus der Vereine. Um 8.45 Uhr ziehen wir in die Kirche ein. Anschließend gibt's Würstlessen. Wo steht noch

nicht fest, hierzu erfahrt ihr näheres demnächst in der Vereins-App. Die nächsten Proben im Juni für unsere **Kindergruppe** finden jeweils montags am 12.06., 19.06. und 26.06.2023, im Kellergeschoss der Zweifachturhalle (Eingang Lehrerparkplatz) in Reichertshofen statt. Beginn: 17.00 Uhr. Neulinge ab 5 Jahre sind jederzeit willkommen.

Die Vorstandschaft

Voranzeige:

24.06. Vereinsabend



Katholischer Frauenbund Reichertshofen

Liebe Frauen,

an der Fronleichnamsprozession nehmen wir wieder als Gruppe mit unseren blauen Schals teil. Beim anschließenden Würstlessen im Haus der Pfarrgemeinde bitten wir um rege Beteiligung.

Die Vorstandschaft

LANGENBRUCK

Langenbrucker Theaterbühne

Theater, Jugend und Starkbier

Mitgliederversammlung der Langenbrucker Theaterbühne feiert Erfolge und ernennt Hermann Thalmeier zum Ehrenmitglied

Langenbruck - Die Welt des Theaters ist voller spannender Neuigkeiten und Entwicklungen, und die Langenbrucker Theaterbühne ist da keine Ausnahme. Auf ihrer jüngsten 39. Mitgliederversammlung kamen die Mitglieder zusammen, um wichtige Themen zu diskutieren und die Erfolge des vergangenen Jahres zu reflektieren. Von der Ernennung eines neuen Ehrenmitglieds bis hin zum Rückblick auf Erfolge und Herausforderungen gab es viel zu berichten.

Die Langenbrucker Theaterbühne hat mit dem Gründungsvater der Theaterbühne Hermann Thalmeier ein neues Ehrenmitglied. „Es gibt eine Person, ohne die gäbe es die Langenbrucker Theaterbühne in dieser Form mit Sicherheit nicht. Und sie stünde sicherlich auch nicht so da, wie sie es jetzt tut“, mit diesen Worten leitete die Vorsitzende Anja Kothmeier die Ernennung ein. Sie blickte danach auf Thalmeiers zahlreiche Verdienste zurück. Er ist Gründungsmitglied und seit 08.08.1986 im Verein. In über 80 Stücken führte er Regie. Darunter fielen unsere Dreiaakter als auch Starkbierfestaufführungen ebenso wie Produktionen mit den Kindern und Jugendlichen. Ab und zu hatte Thalmeier sich auch selbst in kleineren Rollen besetzt - oft fand man ihn dann als „feinen Herrn“ wieder. Aber damit nicht genug: er hatte auch bedeutende Posten im Vereinsausschuss: Von 1986 bis 2006 war er Spielleiter und von 2006 bis 2022 erster Vorstand. Ab sofort ist er neues Ehrenmitglied.

Die erste Vorsitzende Anja Kothmeier konnte endlich wieder auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurückblicken. Im Juli 2022 fand in Langenbruck vom 22. bis 24.07.2022 die Bayerischen Jugend Theaterstage (BJTT) statt. Anders als die Jahre zuvor war die Teilnehmeranzahl sehr gering. Nur 59 Teilnehmer fanden den Weg nach Langenbruck um an den angebotenen Kursen teilzunehmen. Dennoch ist Anja Kothmeier davon überzeugt, dass die Jugendlichen eine schöne Zeit in Langenbruck verbracht haben. Sie bedankte sich bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Auch der Vereinsausflug, die Teilnahme am Paarfesteinzug und der Nikolausdienst konnten endlich wieder stattfinden.

Ab Oktober begannen dann die Vorbereitungen für den Januardreiaakter „Der Mascara“. Es zeigte sich, dass die Stückauswahl genau den Nerv der Zuschauer getroffen hat. Die Zuschauer seien laut der Vorsitzenden begeistert gewesen von der kurzweiligen Komödie aus der Feder von Peter Landstorfer. Bei jeder Aufführung konnte man spüren, dass die Zuschauer Spaß hatten und man merkte ihnen beim Heimgehen an, dass sie einen vergnüglichen Abend und schön-

ne Stunden verbracht haben. Die Darsteller hätten laut Kothmeier voll und ganz überzeugt und das Publikum mitgenommen. Auch das tolle Bühnenbild mit den vielen kleinen Details überzeugte.

Nach dem Dreiakter ging es nahtlos weiter mit den Proben für das Starkbierfest. Auch hier konnten die Theaterleute wieder alle Aufführungen restlos verkaufen. Beim Starkbierfest handelte es sich um das Wiederholungsprogramm aus 2019. Nach Meinung von Anja Kothmeier ist hier eine sehr gute Mischung gelungen: Für jeden Geschmack und Humor war ein Stück dabei. Die Vorsitzende hob besonders Josef Reichart hervor, der mit seinem Charme und feinem Witz durchs Programm führte. Auch Spielleiter Fabian Grabich zeigte sich erfreut, dass in der Saison 2022/23 endlich wieder ein Dreiakter und ein Starkbierfest inszeniert werden konnte. Alle Mitwirkenden seien höchst motiviert gewesen.

Die wichtigste Nachricht aus dem Bericht von Jugendleiter Thomas Ippi, den Eva Schretzlmeier in seiner Abwesenheit verlas: so sei für Anfang Oktober wieder ein Kindertheater „Das Gespenst von Canterville“ unter der Leitung von Sarah Kern und Katja Heckner geplant. Auch am Ferienpass nehme man dieses Jahr wieder teil. Mehrere Ehrungen gab es am Ende der Veranstaltung für viele langjährige Mitglieder: seit 25 Jahren sind Annemarie Daxer, Alfred Kasonits, Christian Galler, Elke Vogl, Reinhold Vogl, Adolf Seidl sen. und Margaretha Wolf Mitglieder bei der Theaterbühne. vov



Auf dem Foto sieht man das neue Ehrenmitglied Hermann Thalmeier (mit Bild in den Händen).

Text: Verena Vogl / Foto: Langenbrucker Theaterbühne

WINDEN AM AIGN

Dorf-Stammtisch in Winden

Wir laden alle die Lust haben zum Dorfstammtisch am Freitag, 09.06.2023, um 19.00 Uhr ins DJK-Vereinsheim ein. Der Dorfstammtisch findet jeden zweiten Freitag im Monat statt. Wir freuen uns auf euch.



Thomas Holzmayr
Malermeister

Lindenstr. 14, 86579 Waidhofen

Tel. +49-(0)8443 / 9164 01 Mobil +49-(0)160 / 9016 5497

e-mail: info@malermeister-holzmayr.de

www.malermeister-holzmayr.de

Reinigungskraft (deutschsprachig)

für Büroflächen in Reichertshofen gesucht.

Fasold Car Service GmbH

Daniel Fasold ☎ 0170/720 2998

Aus der Gemeinde Pörnbach

(Siehe auch Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft)

BEKANNTMACHUNG

WASSERVERSORGUNG

für Pörnbach und Ortsteile

Während der Dienstzeiten des Bauhofes ist Herr Riedmayr, 0172-8224097, und außerhalb der Dienstzeiten des Bauhofes die Stadtwerke Ingolstadt, Tel. 0841 / 80-4222, zuständig

Vergabe eines Baugrundstücks gegen Höchstgebot Sonnenstraße 16 in Pörnbach

Der Gemeinderat hat beschlossen, das gemeindliche Grundstück Fl.Nr. 1157/11 der Gemarkung Pörnbach mit der Bezeichnung „Sonnenstraße 16“ gegen Höchstgebot zu vergeben. Die Grundstücksgröße liegt bei ca. 920 m². Das Grundstück ist mit einem Einzelhaus oder einem Doppelhaus (Teilung möglich) bebaubar. Das (jeweilige) Grundstück ist binnen 3 Jahren mit einem Wohnhaus (Bauverpflichtung) zu bebauen. Ein Bebauungsplan existiert für dieses Grundstück nicht. Es liegt im sog. baurechtlichen Innenbereich. Wenn es sich nach Art, Maß, Bauweise und hinsichtlich der überbaubaren Grundstücksflächen in die nähere Umgebung einfügt, ist ein Vorhaben zulässig (§ 34 BauGB). Das Mindestgebot liegt bei 460,- EUR je qm, somit für das gesamte Grundstück bei 423.200,- EUR. Gebote können für eine Hälfte oder für das gesamte Grundstück in schriftlicher Form - verschlossener Brief mit dem Vermerk „Angebot Sonnenstraße“ - bis spätestens zum Ablauf des 26.06.2023, bei der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen, z.H. Fr. Widhopf abgegeben werden.

Der Käufer trägt zusätzlich sämtliche Nebenkosten wie Notarkosten für die Vertragsbeurkundung, Vermessungskosten, Grundbuchvollzug und Grunderwerbsteuer. Für Rückfragen oder Besichtigungen des betreffenden Grundstücks steht Ihnen Erster Bürgermeister Helmut Bergwinkel unter der Tel.Nr. 08446/1033 bzw. Frau Widhopf von der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen unter der Tel.Nr. 08453/512-26 zur Verfügung. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgemäß eingegangene Gebote nicht berücksichtigt werden können.

Die datenschutzrechtlichen Hinweise sind hinterlegt:

<https://www.poernbach.de/datenschutz-poernbach>



Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Pörsnbach über die Benutzung von Kindertageseinrichtungen

Die Gemeinde Pörsnbach erlässt aufgrund des Art. 8 des Kommunalgesetzes – KAG – folgende Satzung:

§ 1

Der § 6 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Die Gebühr ist auch dann in voller Höhe zu zahlen, wenn das Kind wegen Krankheit oder aus persönlichen Gründen fernbleibt und der Platz in der Tageseinrichtung für das betreffende Kind freigehalten wird. Wenn ein Kind jedoch aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung die Tageseinrichtung für Kinder über einen Zeitraum von mehr als einem Monat nicht besuchen kann, wird der Elternbeitrag für jeden vollen Kalendermonat auf Antrag erstattet.“

§ 2

Der § 7 Abs. 3 entfällt ersatzlos.

§ 3

Der § 8 wird durch folgenden Wortlaut ersetzt:

„(Gestrichen)“

§ 4

Der § 9 Abs. 2 wird durch folgenden Wortlaut ersetzt:

„(Gestrichen)“

§ 5

Die Ziffern 1. bis 3. (Gebührenstaffel für über 3-jährige, Gebührenstaffel für unter 3-jährige, Verpflegung) der Anlage 1 zur Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Pörsnbach über die Benutzung von Kindertageseinrichtungen werden wie folgt geändert:

1. Gebührenstaffel für über 3-jährige

Buchungskategorie	monatliche Gebühr
über 3 bis 4 Stunden	80,00 €
über 4 bis 5 Stunden	90,00 €
über 5 bis 6 Stunden	100,00 €
über 6 bis 7 Stunden	110,00 €
über 7 bis 8 Stunden	120,00 €
über 8 bis 9 Stunden	130,00 €
über 9 bis 10 Stunden	140,00 €

2. Gebührenstaffel für unter 3-jährige

Buchungskategorie	monatliche Gebühr
über 3 bis 4 Stunden	150,00 €
über 4 bis 5 Stunden	185,00 €
über 5 bis 6 Stunden	220,00 €
über 6 bis 7 Stunden	255,00 €
über 7 bis 8 Stunden	290,00 €
über 8 bis 9 Stunden	325,00 €
über 9 bis 10 Stunden	360,00 €

3. Verpflegung

Die Verpflegungsgebühr für das Mittagessen beträgt bei einer regelmäßigen Teilnahme (September bis Juli)

	monatliche Gebühr
Mittagessen an 1 Tag wöchentlich	15,00 €
Mittagessen an 2 Tagen wöchentlich	29,00 €
Mittagessen an 3 Tagen wöchentlich	44,50 €
Mittagessen an 4 Tagen wöchentlich	58,00 €
Mittagessen an 5 Tagen wöchentlich	72,00 €

Die Verpflegung für den Monat August wird nach den tatsächlichen Kosten abgerechnet. Für jedes Essen werden hierbei 3,80 € im Nachhinein berechnet.

§ 6

Diese Satzung tritt zum 01.09.2023 in Kraft.

Pörsnbach, 24.05.2023
Gemeinde Pörsnbach

Helmut Bergwinkel
Erster Bürgermeister

Problemabfallsammlung

Privathaushalte sowie Kleingewerbebetriebe können ihren Problemabfall entsorgen.

Zur Problemabfall-Sammelstelle können folgende Stoffe in Kleinmengen gebracht werden

- Gifte, Chemikalien, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Säuren, Laugen, Lösungsmittel, Abbeiz- und Holzschutzmittel (Lasuren)
- flüssige Lack- und Kleberreste (keine Dispersionsfarben = normale Wandfarbe)
- Spraydosen, die nicht vollständig entleert sind
- Haushaltsreiniger, Abfluss- und Rohreiniger, Entkalker, Metallputzmittel, Spiritus, Terpentin, Fleckentferner
- Autopflegemittel, Frostschutz, Bremsflüssigkeit
- Altöl unterliegt aufgrund der Altöl-VO der Rücknahmepflicht des Handels; übergangsweise wird Altöl bis max. 5 l bei Problemabfall-Sammlungen angenommen
- Quecksilberhaltige Thermometer
- Kosmetika wie Nagellack und -entferner, Parfüm
- Feuerlöscher, Handfeuerlöcher max. 2 Stück, gesichert gegen unbefugte Betätigung (z. B. mit Splint oder mit Draht)

Nicht angenommen werden

Altmedikamente	Entsorgung über die Restabfalltonne (evtl. Rückgabe bei den Apotheken)
Batterien und Akkus	werden an den Verkaufsstellen zurückgenommen und können ganzjährig an den Wertstoffhöfen abgegeben werden
Neonröhren, Energiesparlampen (unbeschädigt)	Abgabe an den Wertstoffhöfen
Altreifen	Reifendienst, Kfz-Handel, private Entsorgungsunternehmen
Munition, Sprengstoffe	bei der Polizei melden
Feuerwerksartikel	mit Wasser unbrauchbar machen und über den Restabfall entsorgen
Druckgasflaschen	Rückgabe beim Fachhandel
eingetrocknete Farb-, Lack- und Kleberreste	Restabfalltonne
Flüssige und feste Dispersionsfarben (= normale Wandfarbe)	Restabfalltonne (z. B. mit Sägemehl binden bzw. eintrocknen lassen) Großgebinde mit 10 Litern und größer mit eingetrockneter Farbe können über die Sperrmüllcontainer an den Wertstoffhöfen entsorgt werden
vollständig entleerte und gesäuberte Kunststoffbehälter von z. B. Dispersionsfarben	Gelber Sack / Wertstoffhof
leere Farbdosen und leere Spraydosen	Dosencontainer / Wertstoffhof
leere Kunststoffkanister von Öl, Pflanzenschutzmittel usw.	Restabfalltonne, Handel, gesonderte Rücknahmeaktionen
Hausmüll jeder Art	Restabfalltonne

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm

Telefon (08441) 7879-40
Herr Reichhold

Der Termin für die Sammlung im Wertstoffhof Pörsnbach ist am Dienstag, 20. Juni 2023 von 11.00 – 14.00 Uhr

Sollten Sie am vorgenannten Termin verhindert sein, besteht noch die Möglichkeit zur Entsorgung

- in Hettenshausen am Dienstag, 20.06.2023 von 15.30 – 18.30 Uhr und

- in Jetzendorf am Donnerstag, 22.06.2023 von 11.30 – 14.00 Uhr
 - in Hohenwart am Donnerstag, 22.06.2023 von 15.30 – 18.30 Uhr
- Bitte halten Sie sich an den vorgegebenen Termin. Die Gemeinde darf aus Sicherheitsgründen Problemüll nicht zwischenlagern.

Helmut Bergwinkel,
Erster Bürgermeister

AKTUELLES

Ehrung für langjähriges ehrenamtliches Engagement im Obst und Gartenbauverein für Frau Margit Schwaiger

Am 19. Mai wurden in Manching durch den Stellvertreter des Landrats insgesamt 38 ehrenamtlich tätige Frauen und Männer für ihre langjährige Tätigkeit in den verschiedensten Funktionen und Vereinen im Landkreis Pfaffenhofen ausgezeichnet. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde Frau Margit Schwaiger für ihr Engagement im Obst und Gartenbauverein geehrt. Sie ist seit 1990 Mitglied im ÖGV Pörnbach und wurde am 23.03.2001 zum ersten Kassier gewählt. Dieses Amt hat sie bis dato inne und übt es mit vorbildlichem Engagement aus. 2005 wurde sie mit der bronzenen Ehrennadel und 2015 mit der silbernen Ehrennadel des Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege e.V. ausgezeichnet. „Die Ehrenamtlichen sind die stillen Stars in unseren Gemeinden. Ihr wertvolles Wirken ist ein besonderes Geschenk für die Gesellschaft“, so der Stellvertreter des Landrats bei seiner Begrüßung. Er dankte auch den Partnerinnen und Partnern der Geehrten sehr herzlich. „Sie haben auf Ihre bessere Hälfte in den vergangenen Jahren oft verzichten müssen, wenn der Dienst beim Verein wieder einmal Vorrang vor der Familie oder der Freizeit hatte. Diese Rücksicht ist keine Selbstverständlichkeit“, so der Stellvertreter des Landrats. Er appellierte an die geehrten Frauen und Männer, auch in Zukunft in ihrem Engagement nicht nachzulassen und wünschte ihnen weiterhin Kraft und Freude an ihrer Funktion, und dass sie trotz unzähliger nicht vergüteter Stunden immer wieder sagen können „Es lohnt sich, ich bin gern dabei“. „Ohne die unzähligen Dienstleistungen der Ehrenamtlichen wäre unser soziales, politisches, kulturelles, kirchliches und wirtschaftliches Leben ein Stück weit ärmer“, so Karl Huber. Begleitet wurde sie von ihrem Ehemann und Bürgermeister Helmut Bergwinkel.



Foto: Bürgermeister Helmut Bergwinkel, Margit Schwaiger mit dem Stellvertreter des Landrats Karl Huber

JOSEF VOGTNER
IMMOBILIEN
IMMOBILIEN & SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
VERKAUFEN - VERMIETEN - BEWERTEN

Sie haben Fragen
rund um Ihre
Immobilie!
Dann kommen Sie
in unsere

IMMOBILIENSPRECHSTUNDE

Kostenlos erhalten Sie auf Ihre Fragen Antworten.
Anrufen und Termin vereinbaren!

85084 REICHERTSHOFEN HERRNSTRASSE 10
TEL. 08453/338650 - 0151/17238397
INFO@VOGTNER-IMMOBILIEN.DE



GOTTESDIENSTORDNUNG der Pfarreien Reichertshofen, Langenbruck, Hög, Puch, Pörnbach

St. Margaretha Reichertshofen:

- Sonntag, 04. Juni - DREIFALTIGKEITSSONNTAG
-Kollekte für die Kirche-
- 10.15 Gottesdienst Amt f. Familie Waal; f. Heinrich u. Biarda Ullmann m. Söhnen; zu Ehren Mariens
- Dienstag, 06. Juni - Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof
09.00 Heilige Messe Amt f. Paul u. Martha Steiniger u. Eit.; f. Johann Waal m. Tochter, Eit. u. Schwiegereltern.
Eucharistische Anbetung entfällt!
- Donnerstag, 08. Juni - HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam
-Kollekte für die Kirche-
- 09.00 Gottesdienst anschl. Fronleichnamsprozession
1. Altar: Nepomuk, 2. Altar: Kreuz b. Eichinger; 3. Altar: Modehaus Schweigard, 4. Altar: Rathaus mit Abschluss der Prozession
Zugordnung: Kreuz u. Fahnen – Vereine m. Fahnen – Reichertshofener Musikanten – Erstkommunionkinder – das Allerheiligste – Vertreter der Marktgemeinde – Kirchenverwaltung – Pfarrgemeinderat – Kath. Frauenbund – Pfarrgemeinde
- Samstag, 10. Juni - Samstag der 9. Woche im Jahreskreis
-Kollekte für die Kirche-
- 18.00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.30 Vorabendmesse Amt f. Martin u. Elisabeth Hollacher m. Schwestern; f. Franz Xaver Zirngibl m. Eit.; f. Marcel Meier; f. Rosa u. Xaver Winkelmeier u. Verw.

St. Katharina Langenbruck:

- Samstag, 03. Juni - Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda
10.30 In St. Kastulus: Trauung m. P. Licklederer
In Langenbruck:
- Bitte beachten!
- 18.30 Vorabendmesse Amt f. Maria Klepmeir u. Verw. (JA); f. Herbert Wendl (JA); f. Walburga Haltmeier (JA); f. Helga u. Adolf Eckl; f. Franziska Wiesbeck (JA)
- Donnerstag, 08. Juni - HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam
-Kollekte für die Kirche-
- 09.00 Gottesdienst anschl. Fronleichnamsprozession
Amt f. Wilhelm Hirschmann (JA)
Anschl. Pfarrfest
- Freitag, 09. Juni - Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer
Andacht und Hl. Messe in St. Kastl entfallen!
- Sonntag, 11. Juni- 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS
-Kollekte für die Kirche-
- 10.15 Gottesdienst Amt f. Hans Reichart

St. Nikolaus Hög:

- Sonntag, 04. Juni - DREIFALTIGKEITSSONNTAG
-Kollekte für die Kirche-
- 09.00 Gottesdienst zu Fronleichnam anschl. Fronleichnamsprozession musik. gestaltet von der Männerschola Hög
Amt f. Rosa Lochhuber u. Angeh. (JA); f. Theresia Maidl u. Angeh. (JA); f. Lore u. Peter Weber; f. Agathe Kraus (JA); f. Fam. Zech
- Dienstag, 06. Juni - Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof
17.30 Rosenkranz
18.00 Heilige Messe Amt f. Manfred Schreiner u. Eit.
- Sonntag, 11. Juni - 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS
-Kollekte für die Kirche-
- 09.00 Gottesdienst Amt f. Sebastian u. Anna Sörtl (JA)

St. Martin Puch:

Sonntag, 04. Juni - DREIFALTIGKEITSSONNTAG

-Kollekte für die Kirche-

09.00 Gottesdienst zu Fronleichnam anschl. Fronleichnamspzession Amt f. Rosa Hofner (JA)

Mittwoch, 07. Juni - Mittwoch der 9. Woche im Jahreskreis

17.30 Rosenkranz

18.00 Heilige Messe

St. Johannes Baptist Pörsnbach:

Samstag, 03. Juni - Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

-Kollekte für die Kirche-

18.30 Vorabendmesse Amt f. Reinhold u. Kreszenz Katzer; f. Gustav u. Herta Nickmann u. Verw.

Sonntag, 11. Juni - 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

-Kollekte für die Kirche-

09.00 Pfarrgottesdienst zu Fronleichnam anschl. Fronleichnamspzession musik gestaltet d. Kirchenchor

HINWEISE

Fronleichnamsgottesdienste mit anschl. Prozessionen:

Puch und Hög, am Sonntag, 04.06.2023 um 9.00 Uhr

Reichertshofen am Donnerstag, 08.06.2023 um 9.00 Uhr
und Langenbruck

Pörsnbach am Sonntag, 11.06.2023 um 9.00 Uhr

Dazu laden wir alle herzlich ein insbesondere die Vertreter der Markgemeinde, Kirchenverwaltung, Pfarrgemeinderat sowie alle Vereine mit ihren Fahnenabordnungen. Die Kommunionkinder dürfen in ihren Festkleidern kommen (ohne Kerze). Zudem bitten wir sie, die Altäre, Häuser und Straßen zu schmücken.

In der Zeit vom 30.05. – 02.06.2023, wenden sie sich bitte bei Bererdigungen und seelsorglichen Notfällen an Kaplan Amos Mbachie, Tel. 08453/4365190 und verständigen sie das Pfarrbüro Reichertshofen, Tel. 08453/7017.

REICHERTSHOFEN:

Die Pfarrei Reichertshofen bietet im Anschluss an die Fronleichnamspzession für alle Teilnehmer im Haus der Pfarrgemeinde Würstl und Getränke an.

Krippenbild Szene ab 03.06.: „Die ersten Christen: Urkirche“.

Am Samstag, 03.06. ist um 16.00 Uhr ein **gemeinsames Rosenkranzgebet** in der Marienkapelle.

LANGENBRUCK:

Herzliche **Einladung zum Pfarrfest** in Langenbruck für alle Pfarreien am 08.06.2023.

Beginn ist nach der Fronleichnamspzession an der Pfarrer-Höfler-Halle. Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist den ganzen Tag über bestens gesorgt!

PÖRSNBACH:

Am Dienstag, 06.06.2023, ist um 19.30 Uhr **Bibel- und Glaubenskreis** im Pfarrheim.

Pfarrei St. Margaretha

"Unter dem Motto "Jesus Christus unser Schatz" fanden an zwei Wochenenden in der Pfarreiengemeinschaft Reichertshofen/Langenbruck/Pörsnbach die Erstkommunionfeiern statt.

Insgesamt empfingen 58 Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion.

Pfarrer Michael Schwertfirm und Gemeindeferentin Astrid Unterburger bereiteten die Kinder auf die Kommunion vor."



EVANG. Pfarramt Brunnenreuth

Gottesdienste in der Dreieinigkeitskirche Baar-Ebenhausen/Werk:
04.06., 11.00 Uhr Gottesdienst (anschl. gemeinsamer Brunch),
Pfarrer Plack

Besondere Gottesdienste in der Martinskirche Spitalhof:

MITTWOCH: Abendgebet, 19.00 Uhr

11.06., 10.00 Uhr Live-Übertragung Kirchentagsgottesdienst
(anschl. gemeinsamer Brunch), Pfarrer Kuhn

Gruppen, Kreise, Veranstaltungen:

Ebenhausen:

DIENSTAG: Gedächtnistraining in Bewegung, 8.30 Uhr
Postcovid Gymnastik, Gymnastik für Covid-
Genesene, 09.30 Uhr

Spitalhof:

MONTAG: Postcovid Gymnastik, Gymnastik für Covid-
Genesene, 09.00 Uhr
Gedächtnistraining in Bewegung, 10.00 Uhr
Posaunenchor, 20.00 Uhr

DIENSTAG: Postcovid Gymnastik, Gymnastik für Covid-
Genesene, 18.00 Uhr

MITTWOCH: Gospelchor „Martin Singers“, 19.45 Uhr

Außerdem gibt es mehrere VCP - Pfadfinder Gruppen, Termine auf Anfrage im Pfarramt.

Wir sind für Sie da:

Pfarrerinnen Annette Kuhn, Pfarrer Klaus Kuhn:

Kontakt über Pfarramt

Pfarramt in Spitalhof: 08450 / 7075; Fax 08450 / 1655

Hans-Kuhn-Str. 1, 85051 Ingolstadt-Spitalhof

pfarramt@brunnenreuth.de

Pfarrer Peter Plack, 08450 / 9295959

pfarrer.plack@brunnenreuth.de

Gemeindeferentin Sarah Bittner, 08450-9567

Mesnerin Susanne Maywald, 0179-4551874

Joachim Männer

BESTATTUNGEN

Alwin Pfaff · Inhaber und Geschäftsführer

Soforthilfe beim Trauerfall
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag sind wir für Sie da!

- Aufbahrungsraum zur Abschiednahme
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Auf Wunsch kommen wir zu Ihnen nach Hause
- Überführungen auf alle Friedhöfe im In- und Ausland
- Vorsorge zu Lebzeiten sichert Ihnen eine würdevolle Bestattung

Tel. 08 41 / 97 53 23

85051 Ingolstadt • Münchener Str. 145 (Nähe Klinik Dr. Reiser)
85053 Ingolstadt • Asamstr. 16
E-Mail: bestattungen-maenner@arcor.de • www.bestattungen-maenner.de

Wolfgang Männer

Bestattungsinstitut

- Bestattungsvorsorge
- 24h-Rundumbetreuung
- alle Friedhöfe weltweit
- TÜV-zertifiziert

über 50 Jahre

24h-Tel 08453 3445035
Reichertshofen • Gartenstraße 2a
Zentrale Ingolstadt • Tel 0841 955890
Unterhaunstädter Weg 17

www.wolfgang-maenner.de

ORIGINAL - Familientradition seit 1968